

Beschlussvorlage

Rf. IV/0065/2020

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Finanz- und Verwaltungsausschuss	27.05.2020	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	27.05.2020	öffentlich - Beschluss

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand mit Trägerschaft Diakonisches Werk Fürth ab 01.08.2020

Anlagan	
7 International of Cooperations of the Cooperation	
Aktenzeichen / Geschäftszeichen	

Anlagen:

- 1: Finanzierungsbedarf
- 2: Angebotsportfolio
- 3: Schreiben des Diakonischen Werks zur Unterstützung bei Wegfall der Förderung
- 4: Konzept Eigenes Heim Schwand

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Fürth beschließt:

- 1. Das Quartiersprojekt Eigenes Heim/Schwand des Diakonischen Werks wird ab 01.08.2020 als Koordiniertes Stadtteilnetzwerk etabliert.
- Träger des Koordinierten Stadtteilnetzwerks Eigenes Heim/Schwand ist das Diakonische Werk. Dieses setzt entsprechend den Konzeptvorgaben der Koordinierten Stadtteilnetzwerke eine/n Stadtteilkoordinator/in ein. Es gelten alle Vorgaben und Bestimmungen des kommunalen Konzepts der Koordinierten Stadtteilnetzwerke.
- 3. Zur Finanzierung werden für das HH-Jahr 2020 (01.08.2020 31.12.2020) 16.665 € zur Verfügung gestellt. Es werden für alle weiteren Jahre 40.000 €/Jahr im HH eingeplant.

Sachverhalt:

Implementierung des Koordinierten Stadtteilnetzwerks Eigenes Heim/Schwand

Das Diakonische Werk Fürth hat am Montag, 26.04.2020 die Auskunft erhalten, dass das Kuratorium des Deutschen Hilfswerks (DHW) den Antrag zur Verlängerung der Förderung des Quartiersmanagements Eigenes Heim / Schwand NICHT dem Vorstand des DHW zur Bewilligung vorschlagen wird. Somit besteht nun Gewissheit, dass die Stadtteilarbeit ohne eine Anschlussförderung ab dem 01.08.2020 nicht fortgesetzt werden kann.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass in den letzten Jahren mit dem Projekt "Quartiersprojekt Eigenes Heim / Schwand" der Diakonie Fürth gute Erfolge zu verzeichnen sind. Es handelt sich hierbei, analog den Koordinierten Stadtteilnetzwerken der Kommune, um ein Projekt, dass eine Sozialraumentwicklung vor Ort umsetzt, die sich eng an dem Bedarf der Bürgerinnen und Bürger vor Ort orientiert (Sozialraumetwicklung - bottom up).

Bisherige Schwerpunkte des Quartiersprojektes

Der Schwerpunkt im Quartiersprojekt Eigenes Heim / Schwand liegt bisher u.a. auf Grund der damit verbundenen Förderrichtlinie des Deutschen Hilfswerk/Fernsehlotterie hauptsächlich im Bereich der Arbeit mit Seniorinnen und Senioren. Gerade die neu entwickelten Wohnformen für seniorengerechtes Wohnen der Baugenossenschaft Eigenes Heim e.G. und des evangelischen Siedlungswerks im Stadtteil Eigenem Heim / Schwand bedürfen einer niedrigschwelligen, zielgerichteten und kontinuierlichen Unterstützung, um das soziale Miteinander zu fördern. Ein wesentlicher Erfolg ist die Implementierung eines regelmäßig stattfindenden runden Tisches im Stadtteil, an dem sich i.d.R. alle Vertreter von Organisationen, Vereinen, Institutionen, Wohnbaugesellschaften und Akteure, die im Stadtteil tätig sind, gemeinsam austauschen und weiterführende Strategien entwickeln.

Finanzierungsplan

Um die Fortführung des Quartiersprojekts Eigenes Heim / Schwand im Rahmen der Koordinierten Stadtteilnetzwerke der Stadt Fürth zu gewährleisten, ist folgende Finanzierung notwendig (Vgl. Anlage).

Für 2020 – entspricht 5/12 eines Jahres: 16.665 € Für jedes weitere Jahr: 40.000 €

Detaillierte Darstellung der notwendigen Finanzierung:

Zeitraum von 01.08.2020 bis 31.12.2020 (1/2 Jahr)

Träger:	Zuschuss	12.500 €	
	Aktionsbudget	830 €	
Stadt Fürth:	Koordination/Steuerung	3.125 €	
	Budget, Gesamtkoordination	210 €	
		16.665 €	

Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.12.2021 (1 Jahr) und jedes weitere Jahr

Träger:	Zuschuss	30.000 €
	Aktionsbudget	2.000 €
Stadt Fürth:	Koordination/Steuerung	7.500 €
	Budget, Gesamtkoordination	500 €
		40.000€

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen				jährliche Folgelasten						
		nein	X	ja	Gesamtkosten für 2020	16.665 €		nein	Χ	ja 40.000 €
Ve	Veranschlagung im Haushalt									
		nein		ja	Hst.	Budget-Nr.		im		Vwhh Vmhh
we	wenn nein, Deckungsvorschlag:									

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?					
	Ja, siehe Anlage	X Nein			

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an Referat IV

Fürth, 28.04.2020

gez. Reichert

Unterschrift der Referentin bzw. des Referenten

Referat IV Richard Linz Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden: